

ZAHLEN UND FAKTEN ZU VITILIGO

Vitiligo ist mehr als nur eine „harmlose“ Hauterkrankung. Es handelt sich um eine chronische Autoimmunerkrankung, die charakteristisch mit großen, scharf abgegrenzten weißen Flecken einhergeht. „Bitte berühren“ hat für dich die wichtigsten Zahlen und Fakten zusammengestellt.

VORKOMMEN

Weltweit sind ungefähr **0.5-1%** der Menschheit betroffen.

Davon leben ca. **650.000** Betroffene mit Vitiligo in Deutschland.¹



Die ersten Symptome treten meistens zwischen dem **10. und 30. Lebensjahr** auf. Eine Erstmanifestation kann aber in jedem Alter auftreten.²

In **25%** der Fälle zeigt sich eine Vitiligo schon **vor dem 10. Lebensjahr**.³

PSYCHISCHE BELASTUNG

Hinter Vitiligo verbirgt sich mehr als nur eine harmlose Hauterscheinung, die psychische Belastung für Betroffene ist enorm.



Rund

79%

der Betroffenen wurden aufgrund ihrer Erkrankung stigmatisiert und/oder diskriminiert.⁴

Sogar

85 – 87%

aller Betroffenen geben an, dass die Vitiligo ihre Lebensqualität erheblich beeinflusst.²

MESSUNG DER AUSBREITUNG

Vorgeschlagen zur Einschätzung der Vitiligo-Ausbreitung ist die Berechnung der befallenen Körperoberfläche in Prozent (Body Surface Area, BSA).²



Limitierter Befall:
BSA = 2-3 %

Milder Befall:
BSA < 10 %

Moderater Befall:
BSA 10-30 %

Schwerer Befall:
BSA > 30 %

TRIGGERFAKTOREN⁵⁻⁸

Neben der genetischen Veranlagung können verschiedene Faktoren die Entstehung von Vitiligo begünstigen bzw. den Verlauf der Erkrankung verschlechtern. Dazu gehören **Stress, UV-Licht, Verletzungen der Haut (z.B. Sonnenbrand), Entzündungen und mechanische Reizungen (z.B. Kratzen, Insektenstiche oder Tätowierungen)**.

Vitiligo-Betroffene reagieren sehr individuell auf die verschiedenen Trigger.

GENETISCHE VERANLAGUNG Etwa **20%**

der Vitiligo Betroffenen haben in ihrer Familie mindestens eine Person, die auch Vitiligo hat. Genetische Veranlagungen sind ein wichtiger Faktor bei der Entstehung der Erkrankung.³

¹Augustin M. Newsletter des Deutschen Vitiligo Bund. Verfügbar unter: https://vitiligo-bund.de/images/augustin_xx-art_vitiligo.pdf. [zuletzt abgerufen am 21.04.2023] ²S1-Leitlinie: Diagnostik und Therapie der Vitiligo, AWMF-Registernummer: 013-093,2021 (Stand: 23.04.2021)

³Harpain L et al Hautnah 2022; 21(2) ⁴Felipe C et al Clinics in Dermatology 2017; 35(3):292-297 ⁵Papadopoulos L et al Clin Exp Dermatol 1998;23(6):243-248 ⁶Bergqvist Dermatol Basel Switz 2020;236(6):571-592

⁷Picardo M et al Nat Rev Dis Primer 2015;1(1):1-16 ⁸<https://www.pharmazeutische-zeitung.de/harmlos-aber-sehr-belastend-128451/> [zuletzt abgerufen am 08.05.2024]